ALLNET ALL4425

Kontaktzähler für ALL3000/3418v2/3500/3692/4001/4500/5000

- *neues flaches Desktop- / Wandgehäuse aus Aluminium*
- *I2C Bus für den Multiplexing Einsatz*
- *wahlweise in schwarz oder in weiß erhältlich*
- *Winkelbefestigungen für die Wandmontage*

Messen, steuern und regeln Sie automatisch und unabhängig

ALLNET verfolgt bereits seit Jahren das Konzept der intelligenten Steuerung von Abläufen in der Gebäudetechnik über Netzwerk und Internet. Intelligente Gebäudetechnik bietet nicht nur mehr Komfort, sondern fördert aktiv die Einsparung von Energiekosten.

Zentral gesteuert und über Netzwerk / Internet erreichbar ermöglichen die ALLNET Homeautomation Produkte intelligente Gebäudetechnik unabhängig von Zeit und Standort.

Der ALL4425 Kontaktzähler hat eine max. Zählfrequenz: 1000 Impulse/Sekunde und einen Zählbereich von (0...999999)

Art.-Nr. 98824(sw) / 101320(w)

Irrtum und technische Änderungen, die dem Fortschritt oder der Weiterentwicklung des Produktes dienen vorbehalten.

Kontaktzähler im Desktop-/ Wandgehäuse

- max. Zählfrequenz: 1000 Impulse/Sekunde mit einem Zählbereich von (0...999999)
- Aluminiumgehäuse mit Lasche zur Wandbefestigung
- Mehrfach Multiplexing = mehrere Multiplexing Module an einer Leitung
- Anschluss: 2x RJ45

Element	Spezifikation
Sensortyp	Kontaktzähler
Meßbereich:	max. Zählfrequenz: 1000 Impulse/Sekunde mit einem Zählbereich von (0...999999)
Chip	PCF8583
Anschluß:	2x RJ45 (I2C Bus)
Multiplexing:	Einstellrad für ID - siehe Hinweis unten
LED Anzeigen:	1x PWR, 1x BUS, 1x Impuls/Kontakt
Gehäuse:	Metallgehäuse
Umgebung:	Temperatur Betrieb: -45 ~ 90 °C Luftfeuchtigkeit Betrieb: 10% ~ 85% (nicht kondensierend) Temperatur Aufbewahrung: -20 ~ 60 °C Luftfeuchtigkeit Aufbewahrung: 5% ~ 90% (nicht kondensierend)
Kennzeichnung:	CE, RoHS
Maße:	79 x 50 x 24 mm (Länge x Breite x Höhe)
Gewicht:	230 Gramm (ohne Verpackung und Zubehör)
Hersteller Garantie:	36 Monate
Verpackungsinhalt:	1x ALL4425 Kontaktzähler 1 m Anschlußkabel

Multiplexing - Hinweis zum Betreiben mehrerer Sensoren an einem Sensorport

Grundsätzlich ist es bei den ARM- und MIPS-basierten Systemen möglich, im Gegensatz zum ALL3000/4000, mehr als einen Sensor an einem physikalischen Port zu betreiben.

Hardwaremäßige Voraussetzung ist, daß die Sensoren über 2 RJ45-Anschlüsse verfügen, so daß das Sensorsignal zum jeweils nächsten Sensor weitergeführt werden kann. Die Gesamt-Kabellänge von 100 m erhöht sich dabei nicht.

Damit die Sensoren von den Geräten auch eindeutig identifiziert werden können, ist es erforderlich, daß diese softwareseitig unterschiedliche I2C-Chipadressen und ID´s haben. Sensoren mit gleicher Chipadresse und einstellbarer ID lassen sich kombinieren. Bei Sensoren ohne einstellbarer Adresse kann nur jeweils 1 Sensortyp pro Port angeschlossen werden.

Irrtum und technische Änderungen, die dem Fortschritt oder der Weiterentwicklung des Produktes dienen vorbehalten.